**PENEDER HIGHLINEslide *E0***

**Kurzinfo**

* isolierte Rohrrahmen-Schiebetüre mit Automatischem Schiebetürantrieb (viele Hersteller)
* Aluminium natur eloxiert oder pulverbeschichtet RAL nach Wahl
* für den Innen- und Außeneinsatz (CE-geprüft)
* Feuerschutz: E0, nur Raumabschluss
* 1-flügelig (links oder rechts öffnend)
* Seitenteile und Oberlichte(n) (Varianten)
* Verglasung einseitig oder beidseitig flächenbündig
* Schallschutz Standard
* KEINE Fluchtwegtüre im Sinne EN179/EN1125

**Zugelassene Abmessungen** (Stocklichte B x H)

* SLB min. 800 mm – max. 1.500 mm
* SLH min. 2.000 mm – max. 2.800 mm

**Zugelassene Wandarten (**entsprechend gültiger BauNorm)

* Massivbauwand (Beton, Mauerwerk z.B. Ziegel). Mindestdicke 150 mm
* Porenbetonwände (z.B. Ytong). Mindestdicke 150 mm
* Leichtbauwände (z.B. Gipskartonständerwand) Mindestdicke 100 mm
* beplankte Stahl- oder Holzkonstruktion, mindestens R60.

***Allgemeine Konstruktionsbeschreibung*:**

**Türflügel** bestehend aus thermisch getrennten Aluminiumprofilen mit einer Profilbreite von 65 mm, samt Flügellabyrinth-Profilen, im Brandfall aufschäumende Dämmschichtstreifen im Schließkanten- und Glasfalzbereich, sowie ein in den Sockel integriertes Bodenführungsprofil. Von der Antriebsgegenseite unsichtbarer Rahmen bestehend aus Wandlabyrinth-Profilen samt Bodenführungsrolle an der Nebenschließkante. Ansichtsbreite Pfosten, Sprossen und Kämpfer von 76,5 bis 250 mm, Blendrahmen bzw. Kopplungen von 51,5 bis 402 mm, Sockel und Sockelkombinationen von 96 bis 338 mm. Flügel und Rahmen pulverbeschichtet, Farbe nach Wahl des Auftraggebers aus den RAL Standardfarben. Dauerfunktionsgeprüft > 1.000.000 Zyklen. Füllung bestehend aus Einscheiben-Sicherheitsglas (8 mm) Ug 5,7 W/m²K alternativ Zweischeiben-Sicherheitsisolierverglasung (28 mm) Ug 1,0 W/m²K.

**Wandlabyrinthe und Einlaufprofil:** umlaufendeWandlabyrinthprofile mit Verhakungsprofilen, Spiegelbreite 61 – 65 mm, von außen nicht sichtbar, dadurch keine Reduktion der Mauerlichte

**Elektromechanischer Schiebetürantrieb**: Netzteil, Motor, Steuereinheit, Transmissions- und optionales Notmodul sowie die elektromechanische Verriegelung – sind in einem oben vollständig geschlossenen Träger mit integrierter Verkleidung untergebracht. Motor und Getriebe übertragen die Bewegung über einen Zahnriemen auf die Türblätter welche in Türblattbefestigungen bzw. einen Tragrollenbeschläge eingesetzt sind. Das Laufbahnprofil ist tauschbar auszuführen Die Antriebshaube ist zu Wartungszwecken nach oben klappbar und selbst arretierend ausgeführt. Der Mikroprozessor der Steuerung verfügt über eine Selbstüberwachungs-Routine welche Beeinträchtigungen und fehlerhafte Signale beim Türbetrieb erkennt. Flügelbefestigung: Ausführung der Laufwagenelemente mit Stahl-Doppellaufrollen samt Entgleisungsschutz an den Laufwagen, welcher an ein Abstürzen des Türflügels bei spontaner Gewichtsverlagerung (Beschleunigen, Bremsen, Kollision) verhindert.

Sensoren: Ein Öffnungssensor sowie ein Kombinationssensor Öffnung-Schließkantenüberwachung, Sensorik ist generell RICHTUNGSERKENNEND auszuführen

Ausführung mit einem Programmwahlschalter zur Einstellung der Betriebsmodi. Bedienung mittels CODE-Freigabe oder Schlüssel wird bei der Vergabe festgelegt. Ansteuerungsmöglichkeit sowie Auslesen via LAN, Bluetooth oder W-LAN.

Ausführung der Sicherheitselemente nach gültiger Sicherheitsnorm für Automatiktüren EN16005 in der geltenden Fassung. Leitprodukt ES200 von DormaKaba, oder gleichwertig

**Feuerschutz entsprechend ÖNORM EN 13501-2:** E0, nur Raumabschluss ohne Anforderung

Bei Auswahl Brandschutz, Rauchschutz, Einbruchhemmung sind die Ein- und Anbaubauteile entsprechend Zulassung für die gewählte Option zu verwenden! Anlage versteht sich fertig inklusive Lieferung, Montage und falls erforderlich (z.B. Antrieb) Abnahme durch einen Ziviltechniker.



**Variante A)**

**Automatisierte 1 flg. isolierte Schiebetüre ohne Brandschutz**

z.B. **PENEDER** **HIGHLINEslide-00,** oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: **. . . . . . . . . . . .**

**Durchgangslichte** (MLB x MLH): .............. x ............... mm

.............. ST EP .............................. GP ...........................

**Variante B)**

**Automatisierte 1 flg. isolierte Schiebetüre mit einem Seitenteil, ohne Brandschutz**

z.B. **PENEDER HIGHLINEslide-00,** oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: **. . . . . . . . . . . .**

**Durchgangslichte** (MLB x MLH): .............. x ............... mm

**Seitenteilbreite** (AM):............... mm

.............. ST EP .............................. GP ...........................



**Variante C)**

**Automatisierte 1 flg. isolierte Schiebetüre mit zwei Seitenteilen, ohne Brandschutz**

z.B. **PENEDER HIGHLINEslide-00,** oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: **. . . . . . . . . . . .**

**Durchgangslichte** (MLB x MLH): .............. x ............... mm

**Seitenteilbreite** (AM):............... mm

.............. ST EP .............................. GP ...........................

**Variante D)**

**Automatisierte 1 flg. isolierte Schiebetüre mit einem Oberlicht, ohne Brandschutz**

z.B. **PENEDER HIGHLINEslide-00,** oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: **. . . . . . . . . . . .**

**Durchgangslichte** (MLB x MLH): .............. x ............... mm

**Höhe Oberlicht** (AM):............... mm

.............. ST EP .............................. GP ...........................



**Variante E)**

**Automatisierte 1 flg. isolierte Schiebetüre mit einem Seitenteil und einem Oberlicht, ohne Brandschutz**

z.B. **PENEDER HIGHLINEslide-00,** oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: **. . . . . . . . . . . .**

**Durchgangslichte** (MLB x MLH): .............. x ............... mm

**Höhe Oberlicht** (AM1):............... mm

**Breite Seitenteil** (AM2):............... mm

.............. ST EP .............................. GP ...........................



**Variante F)**

**Automatisierte 1 flg. isolierte Schiebetüre mit zwei Seitenteilen und einem Oberlicht, ohne Brandschutz**

z.B. **PENEDER HIGHLINEslide-00,** oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: **. . . . . . . . . . . .**

**Durchgangslichte** (MLB x MLH): .............. x ............... mm

**Höhe Oberlicht** (AM1):............... mm

**Breite je Seitenteil** (AM2):............... mm

.............. ST EP .............................. GP ...........................

**Nachfolgend werden Ergänzungen zum oben angeführten Grundprodukt PENEDER HIGHLINEslide in Form von Aufzahlungen auf die Grundposition angeführt.**

Werden grundlegende Änderungen am Grundprodukt durch die Ausführung einer Aufzahlungsposition nötig sind diese in im Preis der Aufzahlungsposition eingerechnet. Dies gilt ebenso für alle erforderlichen zusätzlichen Einlegeteile in den Türkorpus wie z.B. Leerverrohrungen für elektromechanisches Schloss, Reed-Kontakte etc.

# Aufzahlung (Az) für Planverglasung Flügel

Ausführung entsprechend EN16005 mit ESG oder VSG klar als Planverglasung am Türflügel für beidseitige Flächenbündigkeit.

.............. ST EP .............................. GP ..............................

# Aufzahlung (Az) für Reed Kontakt im Türflügel

Einbau eines oder maximal 2 Überwachungskontakte im Türflügel, ausgeführt als Reed-Kontakt. Manipulationssicher verbaut.

Alle erforderlichen Änderungen in Füllung, Einlegeteilen etc. sind in die Aufpreis Position einzurechnen

.............. ST EP .............................. GP ..............................

# Aufzahlung (Az) für Ausführung von linearen Schutzflügel

Ausführung von Schutzflügel für lineare Schiebetüren, ausgeführt als Nurglas, schwenkbar zur leichten Reinigung der Glasflächen sowie innenliegend versperrbar gegen unbefugtes Schwenken. Lackierung/Beschichtung der Metallteile entsprechend der restlichen Türe. Die Schutzflügelkonstruktion ist boden- sowie antriebsseitig an jeweils 2 Punkten zu befestigen um eine Stabilisierung des/der Flügel zu gewähren. Ist eine Bodenlaufschiene für die Türblätter vorhanden, so ist die untere Aufnahme der Schutzflügel in diese zu integrieren und eine separate Befestigung am Boden zu vermeiden. Sind Schutzflügel beidseitig der Türe erforderlich so ist dies zu Berücksichtigen.

.............. ST EP .............................. GP ..............................

# Aufzahlung (Az) für berührungsloses Schalterelement

berührungsloses Schaltelement - Winkschalter + Berührungsloses Schaltelement: Der Magic Switch wird berührungslos durch einfache Handbewegung vor dem Sensor ausgelöst und löst einen Impuls aus. Das Erfassungsfeld kann von 10 cm bis 30 cm frei eingestellt werden.

.............. ST EP .............................. GP ..............................